

Modul: Spezielle Techniken der Rechnerkommunikation

Lern- und Qualifikationsziele:

Inhalt:

In der Vorlesung werden ausgewählte Techniken von Rechnernetzwerken vertieft behandelt. Dazu zählen z.B. Internet-Protokoll Version 6 (IPv6), Routing (speziell OSPF), Netzwerkmanagement, Sicherheit (Firewalls, IPSec), Sprachübertragung (Voice over IP), Virtuelle LAN.

Während des Projektseminars werden Aufgabenstellungen aus diesen Themengebieten bearbeitet. Es entsteht je nach Aufgabenstellung entweder eine detaillierte Dokumentation oder ein Versuchsaufbau. In einem Seminarvortrag werden die Ergebnisse vorgestellt.

Qualifikationsziele:

Vertiefte Kenntnisse zu aktuellen Techniken der Rechnerkommunikation im LAN- und Internet-Bereich

ggf. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:

Erfolgreiche Teilnahme am Halbkurs „Grundlagen der Rechnerkommunikation“

Lehrveranstaltungen	SWS	SP und Beschreibung der Arbeitsleistung auf deren Grundlage die SP vergeben werden
Vorlesung	2	8 SP : Prüfung und erfolgreiche Teilnahme am Projektseminar
Projektseminar	2	Voraussetzung zur Prüfungszulassung
Voraussetzung für die Vergabe von Studienpunkten	Voraussetzung zur Zulassung: erfolgreiche Teilnahme am Projektseminar Bei bestandener Prüfung werden Leistungspunkte vergeben	
Prüfung (Prüfungsform, Umfang/Dauer, SP)	Mündliche oder schriftliche Prüfung (wird jeweils am Semesterbeginn festgelegt)	
Häufigkeit des Angebotes	Jedes Sommersemester	
Dauer des Moduls	1 Semester	